

Das Wartburgfest 1927 der Deutschen Burschenschaft

das durch eingehende Berichte der gesamten deutschen Zeitungen die Anteilnahme am Wesen und Wirken der Deutschen Burschenschaft, des größten akademischen Verbandes, noch steigerte, wurde von uns durch zwei Veröffentlichungen gewürdigt, die keineswegs nur für burschenschaftliche Kreise bestimmt sind.

In Neubearbeitung liegt vor:

Volk und Hochschule

Neue Folge des Burschenschaftlichen Handbuchs für Politik

Herausgegeben im Auftrag des Vaterländischen Ausschusses
der Deutschen Burschenschaft
von Dr. Harald Laeuen.

Format Großoktav, 244 Seiten. Halbleinen RM 6.75

Aus dem Inhalt: Dr. Karl Hofmann, Mitarbeiter des Politischen Kollegs, Berlin: „Innenpolitik und Außenpolitik“. / Dr. Paul Wentzke, Direktor des Stadtarchivs, Düsseldorf: „Geschichtsbetrachtung und politische Bildung“. / Dr. Karl Mehrmann, Leiter der Stelle „Deutscher Rhein“, Berlin: „Auswärtige Politik und Nachkriegseuropa“. / Dr. Harald Oldag, Schriftleiter, Berlin: „Europäisches Staatsdenken“. / Dr. Georg Kleeberg, Stud.-Rat, Berlin: „Großdeutschtum und Reich“. / Alexander Freiherr v. Süßkind-Schwendi, München: „Student und Ausland“ u. weit.



Dieses Sammelwerk stellt eine umfassende Ueberschau aller die Gegenwart bewegenden politischen, staatlichen, sozialen und wirtschaftlichen Probleme dar. In 10 Aufsätzen nehmen die Verfasser zu den allgemeinen Fragen der großdeutschen Nation Stellung und setzen zu ihnen die besonderen des Akademikertums in Beziehung. Der geistige Urgrund des Werkes, nationale Leidenschaft als bestes Erbteil der ersten Burschenschaft, die die Not der Nation in den Mittelpunkt der Ueberlegungen rückt, ist gleichzeitig der Boden, auf dem die politisch Gesinnten aller anderen akademischen Verbände, auf dem jeder Deutsche in Selbstkritik, Stellungnahme und eigener Weiterarbeit mit den Verfassern zusammentreffen kann.



Der Sortimentler darf nicht versäumen, die Ortsgruppen der politischen Vereinigungen seiner Stadt, der Wehrverbände, der akademischen Verbände ebenso wie den einzelnen Akademiker und politisch Interessierten auf das Erscheinen dieses Handbuchs hinzuweisen. Ausführliche Besprechungen in allen bedeutsamen Tageszeitungen und den einschlägigen Zeitschriften werden ihn bei der Werbearbeit unterstützen.